

# Niederschrift

## RAT/IX/30

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Rosendahl am 13.07.2017 im Sitzungssaal des Rathauses, Osterwick, Hauptstraße 30, Rosendahl.

### Anwesend sind:

#### Der Bürgermeister

Gottheil, Christoph                      Bürgermeister

#### Die Ratsmitglieder

Böwing, Anna-Lena  
Branse, Martin  
Deitert, Frederik  
Eilmann, Dirk  
Eimers, Alfred  
Espelkott, Tobias  
Fedder, Ralf  
Fehmer, Alexandra  
Fleige-Völker, Josefa  
Förster, Richard  
Gövert, Hermann-Josef  
Hemker, Leo  
Kreutzfeldt, Brigitte  
Kreutzfeldt, Klaus-Peter              Fraktionsvorsitzender SPD  
Lembeck, Guido  
Lethmate, Frederik Maximilian  
Mensing, Hartwig                      Fraktionsvorsitzender WIR  
Rahsing, Ewald  
Reints, Hermann  
Schubert, Franz  
Schulze Baek, Franz-Josef  
Söller, Hubertus  
Steindorf, Ralf                      Fraktionsvorsitzender CDU  
Tendahl, Ludgerus  
Weber, Winfried                      Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90/Die Grünen  
Wigger, Bernhard

#### Von der Verwaltung

Roters, Dorothea                      Allgemeine Vertreterin  
Brodkorb, Anne                      Fachbereichsleiterin  
Heitz, Marco                      Schriftführer

Beginn der Sitzung:                      19:00 Uhr

Ende der Sitzung:                      20:40 Uhr

## **Tagesordnung**

Bürgermeister Gottheil begrüßt die Ratsmitglieder, die erschienenen Zuhörer, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung sowie Herrn Schütte von der Allgemeinen Zeitung.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 04. Juli 2017 form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Rat beschlussfähig ist. Weiterhin wird der per Nachtrag vom 07.07.2017 ergänzte TOP – Abschluss vertraglicher Regelungen mit der DRK-Kindertageseinrichtungen im Kreis Coesfeld gGmbH zum Betrieb einer viergruppigen Kindertageseinrichtung im Ortsteil Holtwick ebenfalls in der heutigen Sitzung beraten.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Bürgermeister Gottheil gibt bekannt, dass der TOP 13 - VI. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Rosendahl für den Zeitraum 2018 – 2023 – aufgrund weiteren Beratungsbedarfs im Fachausschuss von der Tagesordnung abgesetzt werden solle. Der Ver- und Entsorgungsausschuss soll in der Sitzung am 27.09.2017 die Vorbereitung durchführen und eine Beschlussempfehlung für den Rat erarbeiten.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die weiteren Tagesordnungspunkte rücken entsprechend vor.

### **I Öffentliche Sitzung**

#### **1 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (1. Teil)**

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

#### **2 Anfragen der Ratsmitglieder gemäß § 17 Abs. 2 GeschO**

##### **2.1 WLAN-Netz in der Gemeindeverwaltung - Herr Rahsing**

Ratsmitglied Rahsing möchte wissen, wann das WLAN-Netz in der Gemeindeverwaltung wieder einwandfrei funktioniere.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass aus Sicherheitsaspekten – die Verwaltung sei zuletzt mehrfach von versuchten Virusangriffen heimgesucht worden, die bislang jedoch erfreulicherweise nicht zu Schäden geführt hätten - ein neues Netz aufgebaut werden müsse. Dieses solle nach den Sommerferien einwandfrei funktionieren.

## **2.2 Sachstand Erweiterung des Lebensmitteldiskounter "K+K" im OT Darfeld - Herr Espelkott**

Ratsmitglied Espelkott möchte wissen, wann mit den Baumaßnahmen des Lebensmitteldiskounters „K+K“ im OT Darfeld zu rechnen sei.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass mit einem Baubeginn Mitte August 2017 gerechnet werden könne.

## **2.3 Fehlende Mittellinie an der K41 im OT Osterwick - Herr Reints**

Ratsmitglied Reints führt aus, dass die K41 im OT Osterwick saniert worden sei und bisher die Mittelmarkierung fehle. Er möchte wissen, wann die Mittelmarkierung aufgebracht werde.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die K41 in die Zuständigkeit des Kreises Coesfeld gehöre. Er werde sich mit den entsprechenden Stellen in Verbindung setzen, damit eine Mittelmarkierung baldmöglichst aufgebracht werde.

## **2.4 Programm "Demokratie für den Frieden" - Herr Steindorf**

Ratsmitglied Steindorf geht auf die Aktion „Demokratie für den Frieden“ ein. Er vertrete die Meinung, dass der Rat der Gemeinde Rosendahl mit in diese Aktion einbezogen werden solle und demokratische Vertreter der Gemeinde sich bei dieser Aktion einbringen sollen.

Kulturbeauftragte Hinske-Mehlich führt aus, dass es aufgrund der zeitlichen Verzögerung zu Termenschwierigkeiten gekommen sei. Es solle aus der Gemeindeverwaltung eine Jury gebildet werden. Sie ergänzt, dass es nach aktueller Planung voraussichtlich nicht mehr als 10 bis 12 Banner geben solle. Es solle ein breit gefächertes Bild der Gemeinde Rosendahl dargestellt werden. Sie ergänzt, dass die Banner auch überörtlich präsentiert werden sollen. Bisher gebe es fünf Interessenten, so Frau Hinske-Mehlich.

Ratsmitglied Weber führt aus, dass seine Fraktion ein Schreiben an den Landrat des Kreises Coesfeld und die kreisangehörigen Bürgermeister geschickt habe, damit nicht der Eindruck gewonnen werden könne, dass es sich bei der Aktion nur um eine kirchliche Aktion handele.

## **2.5 Maßnahmen mit den Mitteln „Gute Schule 2020“ in 2017 - Herr Mensing**

Ratsmitglied Mensing möchte wissen, welche Maßnahmen aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ im Haushaltsjahr 2017 umgesetzt werden sollen.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass aus dem Programm „Gute Schule 2020“ in diesem Jahr folgende Baumaßnahmen umgesetzt werden:

Sekundarschule im OT Osterwick:

- Elektro-Drehtürantrieb im Südtrakt
- Kauf einer Treppenraupe (Barrierefreiheit) für den Verwaltungstrakt (ist bereits ausgeführt)
- Kauf einer Treppenraupe (Barrierefreiheit) für den Osttrakt

Grundschule im OT Darfeld:

- Sanierung des Hausmeisterraumes
- Anschaffung von Kinderrollerständern (ist bereits ausgeführt)
- Erneuerung der Holzelemente für die Außentribüne

Grundschule im OT Holtwick:

- Sonnenschutz für die Klassenräume 30, 37 und 38 (im Nebengebäude-OGS)
- Brandschutzmaßnahmen wie T30-Türen
- Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung
- Erweiterung der BlueChip-Schließanlage
- Einbau einer Rauchabschlusstür zum Verwaltungstrakt

Grundschule im OT Osterwick:

- Sanierung der Mädchentoiletten
- Brandschutzmaßnahmen wie T30-Türen
- Vervollständigung der Sicherheitsbeleuchtung
- Erweiterung der BlueChip-Schließanlage.

## **2.6 Maßnahmen in den Sommer- bzw. Herbstferien 2017 - Herr Mensing**

Bürgermeister Gottheil führt zu einer weiteren Frage von Herrn Mensing aus, welche Baumaßnahmen insgesamt (also auch ohne Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“) in den Sommerferien 2017 stattfinden:

Sekundarschule im OT Osterwick:

- Elektro-Drehtürantrieb im Südtrakt
- Kauf einer Treppenraupe (Barrierefreiheit) für den Osttrakt
- Pflasterarbeiten zur Barrierefreiheit: An 4 Gebäudeeingänge an Osttrakt und Südtrakt wird das Pflaster erhöht, damit die Stufe entfällt.
- Im Schulgarten wird eine Gartenhütte zur Aufbewahrung von Gartengeräten neu errichtet.
- Fensterbänke im Osttrakt an den Oberlichtern einbauen.
- Errichtung zweier Übersichtsschild für die Feuerwehr/Rettungskräfte

Mensa in der Sekundarschule:

- Erstellung von Ver- und Entsorgungsleitungen (für die Anschaffung zweier neuer Elektroküchengeräte)

Lehrschwimmhalle:

- Die Prozesssteuerung für die Filterspülung wird erneuert (Hardware und Software).

Zweifachsporthalle im OT Osterwick:

- Umbau der Zweifachsporthalle zur Versammlungsstätte (Vergrößerung der Notausgänge, T30-Türen, Fluchttüren, Geräteraumtore und Türen, Prallschutz und Maßnahmen zur Barrierefreiheit: Rampe, Hebebühne)  
Diese Arbeiten werden ca. 3 Wochen länger als die Sommerferien dauern.

Grundschule im OT Holtwick:

- Erstellung von T30 Türen (PC-Raum + Turnhalle)
- Einbau einer Rauchabschlusstür zum Verwaltungstrakt
- Einbau einer Sicherheitsbeleuchtung
- Einbau der neuen Fahrradständer
- Metallbauarbeiten zur Errichtung eines 2. Rettungsweges

Grundschule im OT Darfeld:

- Sanierung des Hausmeisterraumes
- Erneuerung der Holzelemente an der Außentribüne
- Errichtung eines Schutzzaunes (Länge ca. 3m) vor den Fahrradständern

Grundschule im OT Osterwick:

- Sanierung der Mädchentoiletten einschl. der Errichtung einer barrierefreien Toilette

Baumaßnahmen in den **Herbstferien 2017:**

Grundschule im OT Holtwick:

- Sonnenschutz für die Klassenräume 30, 37 und 38 (im Nebengebäude-OGS)

Baumaßnahmen im **Herbst 2017:**

Leichenhalle im OT Holtwick:

- Sanierung der Leichenhalle Holtwick

## **2.7 Behinderung des Trainingsbetriebs durch Maßnahmen - Herr Mensing**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die umfangreichen Baumaßnahmen an der Zweifachsporthalle ca. 3 Wochen über die Sommerferien hinausgehen werden. Er ergänzt, dass der Bauablauf nicht weiter verkürzt werden könne, da jedes Gewerk auf die Vorleistung eines anderen Gewerkes angewiesen sei. Eine vorzeitige Teilnutzung sei nicht möglich, da sich vor allem die Arbeiten zum Prallschutz auf alle Wandteile gleichzeitig ausdehnen. Die Schulleitung der Sekundarschule sei darüber schriftlich informiert worden. Nach Abstimmung mit Herrn Peter Brüggemann, erfolge die Benachrichtigung der Sportvereine/Sporttreibenden üblicherweise über einen Aushang an jeder Sporthalle in Rosendahl. Der aktuelle Aushang sei nach seiner Information bereits angebracht und werde ggf. aktualisiert, so Bürgermeister Gottheil.

## **2.8 Prognostizierte Schülerzahlen in kommenden Jahren - Herr Mensing**

Ratsmitglied Mensing führt aus, dass in den Medien verbreitet worden sei, dass die prognostizierten Schülerzahlen für die kommenden Jahre angehoben werden müssen. Er möchte wissen, wie sich die zu erwartenden Auswirkungen darstellen.

Bürgermeister Gottheil erläutert, dass es eine Prognose zu der Fortschreibung der Schülerzahlenentwicklung im Bereich der Rosendahler Grundschulen gebe. Die Prognose liegt der Niederschrift als **Anlage 1** bei.

## **2.9 Abbuchungen des Wasser- und Bodenverband - Herr Mensing**

Ratsmitglied Mensing möchte wissen, warum der Abbuchungstermin für Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes vom bisherigen Stichtag 15. August eines jeden Jahres auf den 01. Juli eines jeden Jahres umgestellt worden sei.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die Wasser- und Bodenverbandsbeiträge planmäßig mit den 4 Quartalsfälligkeiten eingezogen werden sollen. Aufgrund eines technischen Fehlers seitens des Buchungsprogramms „H&H“ seien die Abbuchungen bei einigen Bürgern versehentlich mit Fälligkeit 01. Juli veranlagt worden und im jeweiligen Bescheid sei die Fälligkeit auch so vermerkt. Bürgermeister Gottheil ergänzt, dass die Abbuchung zum nächsten Bescheid wieder auf die alte Vorgehensweise umgestellt werden könne.

## **3 Bericht aus anderen Gremien**

### **3.1 LAG-Sitzung am 04. Juli 2017 im Sandsteinmuseum Havixbeck - Bürgermeister Gottheil**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass er zusammen mit dem Ratsmitglied Schulze Baek an der LAG-Sitzung am 04. Juli 2017 im Sandsteinmuseum Havixbeck teilgenommen habe.

Er ergänzt, dass in der Sitzung „grünes Licht“ für die Beantragung von Leader-Mitteln bei der Bezirksregierung Münster für diverse Maßnahmen erteilt worden sei.

Für die Gemeinde Rosendahl so Bürgermeister Gottheil, seien die Projekte „Jobcoach“ und „Errichtung eines baukulturellen Ruhe- und Unterstellraumes an der RadBahn Münsterland“ mit einstimmigen Beschlüssen für die Antragstellung vorgeschlagen worden.

### **3.2 Workshop zur Zukunft der Sekundarschule Legden-Rosendahl am 05. Juli 2017 - Bürgermeister Gottheil**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass sich am 05. Juli 2017 Verwaltungsbedienstete, Ratsmitglieder, Vertreter der Lehrerschaft und auch einige Eltern von beiden Standorten getroffen hätten, um gemeinsame Überlegungen zur zukünftigen Entwicklung der Sekundarschule Legden-Rosendahl anzustellen. Es seien sich alle einig gewesen, dass in der Schule sehr gute pädagogische Arbeit geleistet werde, was nicht zuletzt die Vielzahl der guten Schulabschlüsse der jetzigen Zehntklässler belegen, weil etwa 25% einen Abschluss mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe gemacht haben. Zukünftig solle allerdings die Außendarstellung optimiert werden, um das Bildungsangebot noch mehr in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken.

Bürgermeister Gottheil ergänzt, dass das in der „Allgemeinen Zeitung“ erschienene Interview mit dem Schulleiter, Herrn Barkowsky, sowie die Berichterstattung zum von den Klassen 5 bis 8 für das Musical „Hallo, lieber Gott“ gewonnenen Kosi-Preis der Stadtwerke Coesfeld erste Schritte auf diesem Weg seien. Insbesondere der verliehene Kosi-Preis sei Beleg für die den Schülern im Schulalltag vermittelten Fähigkeiten, so Bürgermeister Gottheil.

### **3.3 Regionalkonferenz bei der Kreispolizeibehörde Coesfeld am 12. Juli 2017 - Bürgermeister Gottheil**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass er zusammen mit Fachbereichsleiter Croner an der jährlich stattfindenden sog. Regionalkonferenz im Haus der Kreispolizeibehörde teilgenommen habe. Wie im Vorjahr spiegle auch die aktuelle Kriminalstatistik die niedrigste Rate an kriminellen Vergehen bzw. Straftaten im Kreis Coesfeld wieder, so Bürgermeister Gottheil.

Er ergänzt, dass allerdings Konsens zwischen den Konferenzteilnehmern bestehe, dass zukünftig die Überwachung des fließenden Verkehrs an besonders auffälligen Standorten weiter intensiviert werden solle.

### **3.4 Fortschreibung Nahverkehrsplan - Sitzung 12.07.2017 im Kreishaus Coesfeld - Allgemeine Vertreterin Roters**

Allgemeine Vertreterin Roters führt aus, dass der Kreis Coesfeld als Aufgabenträger ÖPNV zur 2. Regionalkonferenz zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans des Kreises Coesfeld eingeladen hatte. Am 12. Juli 2017 seien Vertreter der Kommunen, der Regionalverkehre, Behindertenvertreter, ADFC usw. zusammen gekommen, um einen Zwischenstand der gutachterlichen Tätigkeit zu erhalten. Für die Gemeinde Rosendahl habe sie teilgenommen.

Es sei insbesondere die Netzhierarchie vorgestellt worden, also quasi eine Kategorisierung der Strecken vor dem Hintergrund der Verkehrsbedarfe vorgenommen worden. Außerdem seien Defizite aufgezeigt und analysiert worden.

Für die Zukunft sei das Anforderungsprofil bezüglich des Grundangebotes vorgestellt worden – im Hinblick auf das Leitbild (mehr Barrierefreiheit, mehr Digitalisierung im Alltagsgebrauch), aber auch hinsichtlich notwendiger Qualitätsanforderungen wie z.B. Taktung, Haltestellenqualität, Fahrzeugausstattung, Wege und Entfernungen zu den Haltestellen und Vernetzungsmöglichkeiten von Rad und Bus.

Allgemeine Vertreterin Roters führt aus, dass Strecken möglicherweise durch Ausweitung auf die Abend- und Wochenendstunden, außerdem durch verstärkten Einsatz des „Fietsenbusses“ (z.B. R 80 / R 81 von Rosendahl nach Rheine) aufgewertet werden könnten.

Sie ergänzt, dass Anregungen noch in den Entwurf eingearbeitet und in einer 3. Regionalkonferenz vorgestellt werden sollen. Anschließend gehe der Entwurf in den Kreistag zur endgültigen Beschlussfassung.

#### **4 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus öffentlichen Ratssitzungen**

Allgemeine Vertreterin Roters berichtet über die Durchführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Rates vom 29. Juni 2017.

Der Bericht wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

#### **5 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift gemäß § 24 Abs. 5 Gescho**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die öffentlichen Niederschriften über die Sitzungen des Rates vom 18. Mai 2017 und 29. Juni 2017 noch nicht vorliegen und eine formelle Beschlussfassung nach den Ferien erfolgen könne.

#### **6 Neufestlegung der Größe der Ausschüsse und der Anzahl der sachkundigen Bürger**

**Vorlage: IX/526**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/526 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Steindorf führt aus, dass er davon ausgehe, dass bei der Beschlussfassung Einvernehmen, aufgrund der Absprachen mit den Fraktionen WIR; SPD und B90/Die Grünen sowie dem fraktionslosen FDP-Ratsmitglied, herrsche und der Sitzungsvorlage zugestimmt werde.

Bürgermeister Gottheil führt die Vorgehensweise und Möglichkeiten im Umgang mit dem fraktionslosen Ratsmitglied Branse aus.

Ratsmitglied Branse ergänzt, dass er die Neubesetzung der Ausschüsse nur als einen Tausch ansehe und er nicht gegen die jeweilige Beschlussempfehlung stimmen werde. Er werde sich ggf. enthalten.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.



Sodann fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

1. Der Wahlausschuss wird mit zehn stimmberechtigten Mitgliedern besetzt. Alle übrigen gebildeten Ausschüsse werden mit neun stimmberechtigten Mitgliedern besetzt.
2. Mit Ausnahme des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Rechnungsprüfungsausschusses, denen gemäß § 58 GO NRW in Verbindung mit § 59 GO NRW nur Ratsmitglieder angehören dürfen, können von den Fraktionen für die übrigen Ausschüsse auch sachkundige Bürger vorgeschlagen werden.
3. Jedem in Frage kommenden Ausschuss dürfen bis zu vier sachkundige Bürger angehören.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**7 Neufestlegung der Reihenfolge der Stellvertretung für die stellvertretenden Ausschussmitglieder**  
**Vorlage: IX/527**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/527 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Rat fasst folgenden **Beschluss**:

1. Alle in den Wahlvorschlägen der Fraktionen aufgeführten Personen, die nicht als ordentliche Mitglieder in den Ausschuss gewählt werden, werden zu stellvertretenden Ausschussmitgliedern des jeweiligen Ausschusses gewählt.

Die Reihenfolge der Stellvertretung ergibt sich aus der aufgeführten Reihenfolge der Wahlvorschläge.

2. Für den Wahlausschuss werden persönliche Vertreter gewählt.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

**8 Neuwahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter gemäß § 58 Abs. 1 GO NRW**  
**Vorlage: IX/528**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/528 und gibt Erläuterungen.

Bürgermeister Gottheil stellt den Ratsmitgliedern die Frage, ob die Zugehörigkeit von Herrn Förster zu drei Fachausschüssen wie bisher bestehen bleiben solle und das Mitgliedschaftsrecht auch für Herrn Branse angewandt werden solle.

Ratsmitglied Steindorf führt aus, dass es bei der bisherigen Zugehörigkeit für Herrn Förster bleiben solle und das Recht auch gleichermaßen auf Herrn Branse angewandt werden solle.

Bürgermeister Gottheil stellt an Herrn Branse die Frage, welchen Ausschüssen er zukünftig mit beratender Stimme angehören möchte.

Ratsmitglied Branse führt aus, dass er mit beratender Stimme folgenden Ausschüssen angehören möchte:

- Ver- und Entsorgungsausschuss
- Planungs-, Bau- und Umweltausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss.

Bürgermeister Gottheil richtet das Wort anschließend an Herrn Förster und fragt ihn, ob es bei der bisherigen Beteiligung seiner Person in den Ausschüssen bleiben solle.

Ratsmitglied Förster bejaht dies.

Bürgermeister Gottheil führt aus, ob die Vorschläge für die Ausschüssen komplett verlesen werden sollen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen. Die Wahlvorschläge liegen der Niederschrift als **Anlage 2** bei.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

### **1. Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Haupt- und Finanzausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

#### **Ordentliche Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Guido Lembeck, Herr Ewald Rahsing, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Hubertus Söller, Herr Ralf Steindorf
- Für die WIR-Fraktion: Herr Franz Schubert, Herr Hartwig Mensing
- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus-Peter Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

#### **Stellvertretende Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Dirk Eilmann, Herr Frederik Deitert, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Frau Alexandra Fehmer, Herr Bernhard Wigger, Herr Leo Hemker, Herr Ludgerus Tendahl, Herr Alfred Eimers, Frau Anna-Lena Böwing
- Für die WIR-Fraktion: Herr Tobias Espelkott, Herr Ralf Fedder, Herr Hermann-Josef Gövert, Frau Josefa Fleige-Völker
- Für die SPD-Fraktion: Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

#### **Hinweis:**

Bei den sachkundigen Bürgern ist nach dem jeweiligen Namen der Klammerhinweis „(sachkundiger Bürger)“ anzufügen.

### **2. Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses**

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Rechnungsprüfungsausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

#### **Ordentliche Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Dirk Eilmann, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Herr Ewald Rahsing, Herr Hubertus Söller, Herr Franz-Josef Schulze Baek
- Für die WIR-Fraktion: Herr Franz Schubert (**Vorsitzender**), Herr Ralf Fedder (**1. stellv. Vorsitzender**)
- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus Peter Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

#### **Stellvertretende Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Frederik Deitert, Frau Alexandra Fehmer, Herr Guido Lembeck, Herr Leo Hemker, Frau Anna-Lena Böwing, Herr Alfred Eimers, Herr Bernhard Wigger, Herr Ludgerus Tendahl, Herr Ralf Steindorf
- Für die WIR-Fraktion: Herr Hartwig Mensing (**2. stellv. Vorsitzender**), Herr Tobias Espelkott, Herr Hermann-Josef Gövert, Frau Josefa Fleige-Völker
- Für die SPD-Fraktion: Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

### **3. Besetzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses**

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Planungs-, Bau und Umweltausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

#### **Ordentliche Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Guido Lembeck (**Vorsitzender**), Herr Leo Hemker (**1. stellv. Vorsitzender**), Herr Ralf Steindorf (**2. stellv. Vorsitzender**), Herr Hubertus Söller, Herr Bernhard Wigger
- Für die WIR-Fraktion: Herr Hermann-Josef Gövert, Herr Tobias Espelkott
- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus-Peter Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

#### **Stellvertretende Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Frederik Deitert, Herr Alfred Eimers, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Herr Dirk Eilmann, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Ewald Rahsing, Herr Ludgerus Tendahl, Frau Alexandra Fehmer, Frau Anna-Lena Böwing
- Für die WIR-Fraktion: Herr Hubert Kramer (skB), Herr Hartwig Mensing, Herr Michael Neumann (skB), Herr Franz Schubert, Frau Josefa Fleige-Völker, Herr Gerhard Lanksch (skB), Herr Ralf Fedder, Herr Gerd Strahl (skB), Herr Marius Kramer (skB)
- Für die SPD-Fraktion: Herr Alexander Meinert (skB), Herr Christian Friemel (skB), Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

#### 4. Besetzung des Schul- und Bildungsausschusses

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Schul- und Bildungsausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

##### Ordentliche Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Ralf Steindorf (**Vorsitzender**), Herr Frederik Deitert (**1. stellv. Vorsitzender**), Herr Guido Lembeck (**2. stellv. Vorsitzender**), Frau Anna-Lena Böwing, Frau Alexandra Fehmer
- Für die WIR-Fraktion: Frau Josefa Fleige-Völker, Herr Hartwig Mensing
- Für die SPD-Fraktion: Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

##### Stellvertretende Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Ewald Rahsing, Herr Alfred Eimers, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Herr Dirk Eilmann, Herr Bernhard Wigger, Herr Hubertus Söller, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Leo Hemker, Herr Ludgerus Tendahl
- Für die WIR-Fraktion: Herr Michael Neumann (skKB), Herr Gerhard Lanksch (skB), Herr Tobias Espelkott, Herr Hubert Kramer (skB), Herr Ralf Fedder, Herr Gerd Strahl (skB), Herr Marius Kramer (skB), Herr Hermann-Josef Gövert, Herr Franz Schubert
- Für die SPD-Fraktion: Herr Christian Friemel (skB), Herr Alexander Meinert (skB), Herr Klaus-Peter Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

#### 5. Besetzung des Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschusses

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

##### Ordentliche Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Alfred Eimers (**Vorsitzender**), Herr Ralf Steindorf (**1. stellv. Vorsitzender**), Frau Anna-Lena Böwing (**2. stellv. Vorsitzende**), Frau Alexandra Fehmer, Herr Frederik Maximilian Lethmate
- Für die WIR-Fraktion: Frau Josefa Fleige-Völker, Herr Marius Kramer (skB)
- Für die SPD-Fraktion: Herr Christian Friemel (skB)
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

##### Stellvertretende Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Ewald Rahsing, Herr Guido Lembeck, Herr Hubertus Söller, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Ludgerus Tendahl, Herr Dirk Eilmann, Herr Leo Hemker, Herr Frederik Deitert, Herr Bernhard Wigger
- Für die WIR-Fraktion: Herr Michael Neumann (skB), Herr Gerd Strahl (skB), Herr Gerhard Lanksch (skB), Herr Hartwig Mensing, Herr Hubert Kramer (skB), Herr Tobias Espelkott, Herr Ralf Fedder, Herr Hermann-Josef Gövert, Herr Franz Schubert

- Für die SPD-Fraktion: Herr Alexander Meinert (skB), Herr Klaus-Peter Kreuzfeldt, Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

## 6. Besetzung des Ver- und Entsorgungsausschusses

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Ver- und Entsorgungsausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

### Ordentliche Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Franz-Josef Schulze Baek (**Vorsitzender**), Herr Ewald Rahsing (**1. stellv. Vorsitzender**), Herr Dirk Eilmann (**2. stellv. Vorsitzender**), Herr Hubertus Söller, Herr Ludgerus Tendahl
- Für die WIR-Fraktion: Herr Ralf Fedder, Herr Franz Schubert
- Für die SPD-Fraktion: Herr Alexander Meinert (skB)
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

### Stellvertretende Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Alfred Eimers, Herr Bernhard Wigger, Herr Leo Hemker, Herr Frederik Deitert, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Frau Anna-Lena Böwing, Frau Alexandra Fehmer, Herr Guido Lembeck, Herr Ralf Steindorf
- Für die WIR-Fraktion: Herr Hartwig Mensing, Herr Michael Neumann (skB), Herr Hubert Kramer (skB), Herr Gerhard Lanksch (skB), Herr Tobias Espelkott, Herr Gerd Strahl (skB), Herr Marius Kramer (skB), Herr Hermann-Josef Gövert, Frau Josefa Fleige-Völker
- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus-Peter Kreuzfeldt, Herr Christian Friemel (skB), Frau Brigitte Kreuzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

## 7. Besetzung des Wahlprüfungsausschusses

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Wahlprüfungsausschuss folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

### Ordentliche Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Frederik Maximilian Lethmate (**Vorsitzender**), Frau Anna-Lena Böwing (**1. stellv. Vorsitzende**), Herr Hubertus Söller, Herr Leo Hemker, Herr Ludgerus Tendahl
- Für die WIR-Fraktion: Herr Gerd Strahl (skB), Herr Gerhard Lanksch (skB)
- Für die SPD-Fraktion: Herr Christian Friemel (skB)
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

### Stellvertretende Mitglieder:

- Für die CDU-Fraktion: Herr Ralf Steindorf, Herr Guido Lembeck, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Ewald Rahsing, Herr Bernhard Wigger, Herr Frederik Deitert, Frau Alexandra Fehmer, Herr Alfred Eimers, Herr Dirk Eilmann
- Für die WIR-Fraktion: Frau Josefa Fleige-Völker, Herr Ralf Fedder, Herr Michael Neumann (skB), Herr Hermann-Josef Gövert, Herr Franz Schubert, Herr Hubert Kramer (skB), Herr Hartwig Mensing, Herr Tobias Espelkott

- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus-Peter Kreutzfeldt, Herr Alexander Meinert (skB), Frau Brigitte Kreutzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

## **8. Besetzung des Wahlausschusses**

Aufgrund des vorgelegten einheitlichen Wahlvorschlages werden für den Wahlausschuss folgende 10 Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder benannt:

### **Ordentliche Mitglieder:**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Leo Hemker, Herr Frederik Maximilian Lethmate, Herr Franz-Josef Schulze Baek, Herr Hubertus Söller, Herr Ludgerus Tendahl
- Für die WIR-Fraktion: Herr Gerd Strahl (skB), Herr Gerhard Lanksch (skB)
- Für die SPD-Fraktion: Herr Klaus-Peter Kreutzfeldt, Herr Christian Friemel (skB)
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Hermann Reints

### **Stellvertretende Mitglieder (persönliche Vertreter lt. Anlage 2):**

- Für die CDU-Fraktion: Herr Ralf Steindorf, Herr Guido Lembeck, Herr Ewald Rahsing, Frau Alexandra Fehmer, Frau Anna-Lena-Böwing
- Für die WIR-Fraktion: Herr Hartwig Mensing, Frau Josefa Fleige-Völker
- Für die SPD-Fraktion: Herr Alexander Meinert (skB), Frau Brigitte Kreutzfeldt
- Für die Grüne-Fraktion: Herr Winfried Weber

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

## **9. Fraktionslose Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Die fraktionslosen Ratsmitglieder Förster und Branse werden gemäß § 58 Abs. 1 Satz 11 Gemeindeordnung NRW zu Mitgliedern mit beratender Stimme bestellt und zwar

Ratsmitglied Förster für den Haupt- und Finanzausschuss, den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss sowie den Schul- und Bildungsausschuss.

Ratsmitglied Branse für den Rechnungsprüfungsausschuss, den Planungs-, Bau- und Umweltausschuss sowie den Ver- und Entsorgungsausschuss.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **9 Neuverteilung bzw. Neuzuteilung der Ausschussvorsitze und der stellvertretenden Ausschussvorsitze sowie Neubenennung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter** **Vorlage: IX/529**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/529 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Espelkott führt aus, dass es im Wahlprüfungsausschuss nur einen Stellvertreter gebe.

Bürgermeister Gottheil bestätigt die Aussage von Ratsmitglied Espelkott.

Bürgermeister Gottheil bedankt sich für die Übereinstimmung in den Fraktionen bei der Neubesetzung der Ausschüsse und die komplikationslose Abstimmung zu den vorhergehenden Tagesordnungspunkten.

Eine Abstimmung erfolgt nicht, da sich fraktionsübergreifend auf die Wahlvorschläge geeinigt wurde.

Aufgrund der Einigung der Fraktionen werden die Ausschussvorsitze bzw. stellvertretenden Ausschussvorsitze wie folgt benannt:

**Fraktion CDU**

**Planungs-, Bau- und Umweltausschuss**

Vorsitzender	= Herr Guido Lembeck
1. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Leo Hemker
2. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Ralf Steindorf

**Fraktion CDU**

**Schul- und Bildungsausschuss**

Vorsitzender	= Herr Ralf Steindorf
1. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Frederik Deitert
2. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Guido Lembeck

**Fraktion CDU**

**Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss**

Vorsitzender	= Herr Alfred Eimers
1. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Ralf Steindorf
2. stellvertretender Vorsitzender	= Frau Anna-Lena Böwing

**Fraktion CDU**

**Ver- und Entsorgungsausschuss**

Vorsitzender	= Herr Franz-Josef Schulze Baek
1. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Ewald Rahsing
2. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Dirk Eilmann

**Fraktion WIR**

**Rechnungsprüfungsausschuss**

Vorsitzender	= Herr Franz Schubert
1. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Ralf Fedder
2. stellvertretender Vorsitzender	= Herr Hartwig Mensing

**Fraktion CDU**

**Wahlprüfungsausschuss**

Vorsitzender	= Herr Frederik Maximilian Lethmate
stellvertretender Vorsitzender	= Frau Anna-Lena Böwing

**10 2. Änderung des Bebauungsplanes "Darfeld Nord II" im Ortsteil Darfeld im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB)  
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: IX/522**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/522 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Darfeld Nord II“ im Ortsteil Darfeld gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB entsprechend dem der Sitzungsvorlage Nr. IX/522 in der Anlage III beigefügten Bebauungsplanentwurf als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**11 40. Änderung des Bebauungsplanes "Gartenstiege" im Ortsteil Holtwick im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB)  
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: IX/523**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/523 und gibt Erläuterungen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Anschließend fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Das Verfahren zur 40. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Gartenstiege“ im Ortsteil Holtwick wird gemäß § 13 Baugesetzbuch entsprechend dem der Sitzungsvorlage Nr. IX/523 in Anlage II beigefügten Bebauungsplanentwurf durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**12 6. Änderung des Bebauungsplanes "Ortskern Darfeld" im Ortsteil Darfeld im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)  
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: IX/524**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/524 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Branse führt aus, dass er sich freue, dass die Baulücke am „Darfelder Markt“ im OT Darfeld geschlossen werde, es dadurch zu einem optischen Gewinn für den „Darfelder Markt“ komme und der Charakter weiterhin gewahrt werde. Er ergänzt, dass er sich wundere, dass ergänzend zum Parkplatzangebot des angrenzenden K+K-Marktes weitere Parkflächen auf dem Baugrundstück ausgewiesen werden sollen und möchte wissen, ob dieses zwingend notwendig sei oder sie anderweitig ausgewiesen werden können.



Fachbereichsleiterin Brodkorb führt aus, dass pro Wohnung ein Parkplatz ausgewiesen werden müsse. Theoretisch sei zwar auch eine anderweitige Ausweisung der Parkflächen möglich, so Frau Brodkorb. Sie ergänzt, dass es aber Wunsch des Investors sei, die Parkflächen an den Baukörpern zu haben.

Ratsmitglied Weber führt aus, dass für die Dachflächen sowohl das Material wie auch die Farbe festgelegt werden. Darin sehe er die gestalterische Freiheit gefährdet.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die Festsetzung auf eine bestimmte Farbe im Nachgang zur Vorberatung im Planungs-, Bau- und Umweltausschuss am 06.07.2017 aus dem Beschlussvorschlag heraus genommen worden sei.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Sodann fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

Es wird beschlossen, die 6. Änderung des Bebauungsplanes "Ortskern Darfeld" im Ortsteil Darfeld gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB entsprechend dem in der Ratssitzung am 13.07.2017 vorgelegten Bebauungsplanentwurf durchzuführen.

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 wird die öffentliche Auslegung der Planunterlagen mit dem einzuarbeitenden Ergebnis des noch ausstehenden Lärmimmissionsgutachtens gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

**13 Abschluss vertraglicher Regelungen mit der DRK-Kindertageseinrichtungen im Kreis Coesfeld gGmbH zum Betrieb einer viergruppigen Kindertageseinrichtung im Ortsteil Holtwick**  
**Vorlage: IX/534**

Bürgermeister Gottheil verweist auf die Sitzungsvorlage IX/534 und gibt Erläuterungen.

Ratsmitglied Branse führt aus, dass er grundsätzlich nicht damit einverstanden sei, dass durch die Gemeinde Rosendahl eine Ausfallbürgschaft übernommen werden solle, obwohl der Kreis Coesfeld für die Bedarfsdeckung zuständig sei. Er ergänzt, dass jedoch sowohl Investor als auch Träger sich nur unter der Voraussetzung der heute vorgelegten Vertragsvereinbarungen engagieren und daher dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage IX/534 nur gefolgt werden könne.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Sodann fasst der Rat folgenden **Beschluss**:

1. Dem Abschluss der der Sitzungsvorlage Nr. IX/534 als **Anlage II** beigefügten Vereinbarung über die Übernahme der durch Dritte nicht gedeckten Eigenanteile der Kindspauschalen in Tageseinrichtungen für Kinder durch die Gemeinde Rosendahl wird zugestimmt.

2. Dem Abschluss der der Sitzungsvorlage Nr. IX/534 als **Anlage III** beigefügten Vereinbarung über die Übernahme von Mietkosten für nicht mehr als Tageseinrichtung für Kinder genutzte Gebäude(teile) durch die Gemeinde Rosendahl wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **14 Mitteilungen**

### **14.1 Zuweisung weiterer Flüchtlingen in 2017 - Bürgermeister Gottheil**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die Gemeinde Rosendahl ab der 30. Kalenderwoche erneut Flüchtlinge zugewiesen bekomme. In einem Zeitraum von etwa 10 bis 11 Wochen werden nach aktueller Berechnung rd. 55 Personen neu nach Rosendahl kommen. Die Unterbringung könne in angemieteten Räumlichkeiten erfolgen. Vorbereitungen hierfür seien aktuell getroffen worden. Er ergänzt, dass aktuell noch keine Kenntnisse über die Herkunftsländer der neu zugewiesenen Menschen vorhanden seien, jedoch nach Information durch die Bezirksregierung Arnsberg (die Noch-Regierungspräsidentin Diana Ewert war Gast in der BM-Konferenz am 03.07.2017 und habe hierzu vorgetragen) davon ausgegangen werden müsse, dass zumindest teilweise auch Personen ohne Bleibeperspektive zugewiesen werden. Dies werde damit begründet, dass nach derzeitiger Praxis nach einem Aufenthalt von mehr als 6 Monaten in sog. Landeseinrichtungen auch diese Menschen unabhängig von etwaigen Bleibeperspektiven Kommunen zugewiesen werden.

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass anders als Ende 2015 nunmehr nicht nur Familien, sondern auch Alleinreisende nach Rosendahl kommen werden. Es sei schön, wenn auch in Kürze wieder einige Rosendahler die Arbeit der Gemeindebediensteten unterstützen könnten.

### **14.2 Terminverschiebung von Sitzungen - Bürgermeister Gottheil**

Bürgermeister Gottheil führt aus, dass die Sitzungen des Schul- und Bildungsausschusses (bislang für den 20.09.2017 terminiert) sowie des Sport-, Kultur- Familien- und Sozialausschusses (bislang für den 15.11.2017 geplant) getauscht werden.

Nachtrag: Entgegen der Ankündigung in der Ratssitzung sollen am 20.09.2017 beide Ausschüsse in einer gemeinsamen Sitzung den Entwurf der vom Büro plan-lokal aus Dortmund vorbereiteten Dokumentation für das IKEK beraten.

Er ergänzt, dass im Oktober 2017 noch eine Gesellschafterversammlung Netzgesellschaft Rosendahl mbH stattfinden werde. Die abschließende Terminabsprache mit den Geschäftsführerinnen, Frau Mathis und Frau Helgers, sei noch nicht erfolgt.

**15 Einwohner-Fragestunde gemäß § 18 Abs. 1 GeschO (2. Teil)**

Es werden keine Fragen durch Einwohner gestellt.

gez. Gottheil

Gottheil  
Bürgermeister

gez. Heitz

Marco Heitz  
Schriftführer